

**CDU**STADTVERBAND  
LIPPSTADT**Markus Patzke**  
STADTVERBANDSVORSITZENDER

Tel.: 02941 96 88 509

Mobil: 0177 7 15 10 68

E-Mail:

[m.patzke@cdu-lippstadt.de](mailto:m.patzke@cdu-lippstadt.de)

16. Februar 2021

## CDU-Fraktion setzt Lippstadt-Plan um

Die CDU-Fraktion will mit einem Antrag an den Rat der Stadt Lippstadt ein Versprechen aus dem Lippstadt-Plan 4.0 umsetzen, verstärkt „blühendes Straßenbegleitgrün zum Schutz von Insekten und Kleinlebewesen“ im Lippstädter Stadtgebiet einzusetzen. Dazu erklärt der CDU-Stadtverbandsvorsitzende Markus Patzke:

„Die CDU-Fraktion hält nach der Wahl, was sie vor der Wahl versprochen hat. Die Stadt Lippstadt hat bereits im vergangenen Sommer in der Graf-Adolf-Straße und in der Cleveschestraße blühendes Straßenbegleitgrün in Form von Staudenbeeten angelegt. Diese Form der Straßenrandgestaltung ist auf große Zustimmung gestoßen und war für viele Bürgerinnen und Bürgern im Prozess der Gestaltung des Kommunalwahlprogramm ein wichtiges Anliegen. Dabei hat der positive optische Effekt durchaus auch eine wichtige landschaftsökologische Funktion. Die Lebensbedingungen für einen Großteil der blütenbesuchenden Insekten haben sich in den letzten Jahrzehnten deutlich verschlechtert. Dabei spielt der Rückgang geeigneter Nahrungspflanzen eine große Rolle. Blühend angelegte und ökologisch gepflegte Straßenrandstreifen können aber auch als Rückzugsort für viele Tier- und Pflanzenarten dienen.

Die CDU hat daher beantragt, die im letzten Jahr begonnen Maßnahmen verstärkt fortzusetzen, in dem an geeigneten Stellen blühende Staudenbeete oder gesäte Blühwiesen angelegt werden. Zahlreichen Flächen kommen dafür in Betracht etwa an der Wiedenbrücker Straße, in der Innenstadt in der Blumenstraße und an der Mastholter Straße in Lipperbruch. Gesäte Blühwiesen können zum Beispiel am Hellinghäuser Weg oder auf Freiflächen am Jahnplatz entstehen.

Dabei ist uns natürlich bewusst, dass diese Form des Straßenbegleitgrüns einen höheren materiellen und personellen Aufwand erfordert und nicht alles zeitgleich umgesetzt werden kann. Das Programm „Straßenbegleitgrün“ soll deshalb fortgesetzt werden und jährlich sollen weitere geeignete Straßenränder entsprechend neugestaltet werden.“